

## **Kerio WinRoute Firewall 6.7 mit neuem Web Filter**

Neue Internet-Filter-Software bietet noch besseren Schutz vor Malware, Spyware und Viren; neue browserübergreifende Administrationsoberfläche

**München/Leverkusen, 28. Juli 2009 – Kerio Technologies, seit 1997 ein Innovator im Bereich Internet-Security-Software stellt heute die neue Version 6.7 der Kerio WinRoute Firewall vor: Das neue Softwaremodul Kerio Web Filter bietet noch mehr Sicherheit durch das Blockieren des Zugriffs auf böartige Websites, die infiziert sind oder zur Verbreitung von Malware dienen. Unbekannte Viren, Spyware oder Malware erreichen so gar nicht erst das Unternehmensnetz. Zudem hat Kerio seine Software um die browserübergreifende Administrationsoberfläche Web Administration erweitert. Sie unterstützt IT-Verantwortliche unter anderem bei der einfachen Migration auf eine neue Hardware.**

Der neue Kerio Web Filter bietet Unternehmen eine zusätzliche Schutzschicht vor schadhaftem Code und Virenattacken. Die Software blockiert dazu in Echtzeit den Zugriff auf böartige Websites, die den neuen Kategorien Malware, Spyware oder Phishing und Betrug entsprechen. Der Kerio Web Filter schützt Mitarbeiter so vor dem unbeabsichtigten Download von Malware. Aus diesem Grund beschränkt der Filter auch den Zugriff auf jegliche Websites, die er noch nicht analysiert und kategorisiert hat.

Insgesamt klassifiziert der Kerio Web Filter Websites granular und dynamisch in 53 Kategorien. Kombiniert mit den benutzerbasierten Filterregeln der Kerio WinRoute Firewall können Unternehmen damit eine flexible und umfassende Internet-Nutzungsrichtlinie entwickeln und umsetzen. Dabei können sie einzelnen Personen und Benutzergruppen individuelle Rechte einräumen oder den Zugriff auf Websites auf bestimmte Zeiten wie die Mittagspause beschränken. Manager und das IT-Personal können sich zudem in Echtzeit über die Internetnutzung in ihrem Unternehmen informieren – dazu kommt das Dashboard des webbasierten Reporting-Tools Kerio StaR zum Einsatz.

### **Browserübergreifendes Administrationsinterface**

Die Kerio Administration Console ermöglicht IT-Mitarbeitern, schnell und einfach Firewall-Richtlinien über die neue Oberfläche Web Administration zu konfigurieren. Die Software unterstützt die Browser Internet Explorer, Firefox und Safari. Zudem können IT-Verantwortliche die Web Administration auch als Backup verwenden. Denn die Software ermöglicht es, die gesamten Konfigurationseinstellungen einschließlich SSL-Zertifikaten sowohl zu exportieren als auch zu importieren. Dadurch unterstützt Web Administration IT-Verantwortliche auch bei der Migration auf eine andere Hardware.

"Heute haben viele der Viren, Spyware und Trojaner vorsätzlich eine kürzere Lebensdauer und ihre Autoren verbreiten sie lieber über Websites als via E-Mail. Diese kurze Lebensdauer von Viren stellt für die Hersteller von Viren- und Spyware-Schutz eine echte Herausforderung dar", sagt Scott Schreimann, CEO von Kerio. "Wir führen im neuen Kerio Web Filter eine Malware-Kategorie ein, die Unternehmen hilft, ihre Mitarbeiter vor dem versehentlichen Besuch solcher Websites zu bewahren und den unabsichtlichen Download von sogenannten 'Drive-by' Malware-Installationen zu verhindern."

"Das Blockieren von nicht vertrauenswürdigen oder unerwünschten Webseiten ist ein enorm hilfreiches Werkzeug und Kaufargument für den Kunden. Der User ist leider ein Unsicherheitsfaktor: privates Surfen, versehentliches Klicken schädigender Links sind nur Beispiele. Mit dem ausgeklügelten Web Filter der Kerio WinRoute Firewall lässt sich eine Art 'Sicherheitskorridor' schaffen. Praktisch hat das klare Vorteile: nachweislich mehr Produktivität der Mitarbeiter und mehr Schutz vor Malware", erklärt Anton Thoma, Geschäftsführer vom Distributionspartner brainworks. "Mit der Kerio WinRoute Firewall und dem Kerio Web Filter können Unternehmen genau nachvollziehen, was in ihrem Netz vorgeht."

### **Über die Kerio WinRoute Firewall**

Die Software umfasst die Funktionen Benutzermanagement, Gateway-Virenschutz, VPN, Bandbreitenkontrolle, Internet-Link-Load-Balancing und Gateway-Firewall. Der Kerio-VPN-Client ist für Windows, Mac OS X und Linux erhältlich. Die Software ist in 16 Sprachen verfügbar darunter Deutsch, Französisch und Italienisch.



## **Preise und Verfügbarkeit**

Die Kerio WinRoute Firewall 6.7 ist ab dem 1. August für Windows 2000, XP, Server 2003 sowie die 32- und 64-Bit-Versionen von Windows Vista und Server 2008 bei über insgesamt 4.400 Kerio Business-Partnern weltweit erhältlich.

Die Basislizenz der Kerio WinRoute Firewall für zehn Benutzer kostet 263 Euro in der Standardversion oder 316 Euro mit einem integrierten Virens scanner von McAfee. Der Kerio Web Filter ist als zusätzliches Modul erhältlich. Eine Lizenz für zehn Benutzer gibt es für 120 Euro. In den Lizenzen sind zudem 12 Monate technische Unterstützung per Telefon und E-Mail sowie alle Updates, Patches und neue Versionen innerhalb des ersten Jahres enthalten. Alle Preise verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Eine kostenlose 30-Tage-Testversion der Kerio WinRoute Firewall gibt es für Kunden unter [www.kerio.de](http://www.kerio.de).

**Journalisten wenden sich für einen Produkttest bitte gerne direkt an nexthop communications.**

**Screenshots in Druckqualität stehen hier zum Download bereit:**

**<http://www.nexthop.de/de/clients/kerio/pictures/>**

**Weitere Pressemeldungen, druckfähige Bilder und ein Firmenprofil von Kerio Technologies finden Sie unter <http://www.nexthop.de/de/clients/kerio/>.**

## **Über Kerio Technologies**

Das Unternehmen brachte 1997 als erstes Produkt die Kerio WinRoute Firewall auf den Markt. Seither entwickelt und vermarktet Kerio innovative Lösungen für sichere Internet-Kommunikation und leistungsstarke Firewall-Software. Die Produkte eignen sich vor allem für Netzwerke in kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU). Das Produktportfolio von Kerio Technologies umfasst heute den Kerio MailServer und die Kerio WinRoute Firewall. Der Hauptsitz der Kerio Technologies Inc. befindet sich in San Jose (Kalifornien/USA). Niederlassungen bestehen in New York, Deutschland, Großbritannien, Russland und der Tschechischen Republik. Fujitsu Siemens ist Alliance-Partner von Kerio und zu den Technologiepartnern des Herstellers zählen McAfee sowie IBM. Kerio ist ein Mitglied von CalConnect, einer Arbeitsgemeinschaft für Kalender und Terminplanung und ein Premium-Mitglied der Apple Developer Connection. Der Hersteller vertreibt seine Produkte in Deutschland über ein Netz von mehreren hundert Vertriebspartnern. Im deutschsprachigen Raum unterstützen die Distributoren brainworks und Querplex die Kerio-Fachhändler. Mehr Informationen über Kerio gibt es unter [www.kerio.de](http://www.kerio.de).



**Pressekontakt:**

Mariele Wolbring / Larissa von der Howen  
nexthop communications  
Münchner Straße 42  
82008 Unterhaching/München  
Tel. +49 (0)89 4448818-0  
E-Mail: [kerio@nexthop.de](mailto:kerio@nexthop.de)  
<http://www.nexthop.de>